

---

Aktenzeichen

632-3

Verfasser

Vorholzer, Thomas

---

Beratung

Bauausschuss

Datum

26.11.2018

öffentlich

---

Betreff

**Oberflächenwasserkanal in der Urlasstraße für Außeneinzugsgebiete bei Kammerforst**

---

## **Sachverhalt:**

In den nächsten Jahren wird in der „Urlasstraße“ in Richtung Kammerforst durch die Awean der vorhandene Mischwasserkanal erneuert. Anschließend ist vorgesehen die „Schloss- und die Urlasstraße“, beginnend an der Einmündung der „Bauhofstraße“ in die „Schlossstraße“, vollständig zu erneuern.

In den letzten Jahren sind verstärkt Probleme mit teilweise unkontrolliert abfließendem Oberflächenwasser aus den landwirtschaftlichen genutzten Flächen oberhalb der Straße „Am Drechselsgarten“, des „Heidingsfelderweges“, der „Urlasstraße“ und der „Grüber Straße“ aufgetreten. Deshalb wurde von der Verwaltung ein Ingenieurbüro beauftragt die mögliche Ableitung von Oberflächenwasser aus dem genannten Bereich zu untersuchen.

Die Ergebnisse der Untersuchung, insbesondere die abzuleitenden Flächen (Wassermengen) und mögliche Kosten werden in der Sitzung anhand von Plänen erläutert. Mit einem separaten Oberflächenwasserkanal wäre trotz etwaiger künftiger Rückhaltungen in der Fläche vor Ort auch mittel- und langfristig die Ableitung von Niederschlagswasser aus den oben genannten Flächen möglich, da bislang keine Zuleitung zu einem Vorfluter existiert.

Der mögliche Ableitungskanal für das Oberflächenwasser ist bis zur Rezat zu führen. Von der Einmündung der „Bauhofstraße“ in die „Schlossstraße“, sowie in der „Urlasstraße“, wäre eine Mitverlegung im Rahmen der anstehenden Straßen- und Kanalbauarbeiten möglich. Hiermit ist eine deutliche Kostenersparnis zu erwarten.

Mit den im Zuge der Baumaßnahmen am Hürner-Gelände ab Mai 2019 anstehenden Straßenbauarbeiten (Abbiegespur, Deckenbau) in der „Schlossstraße“, zwischen der Einmündung „Bauhofstraße“ und „Nürnberger Straße“, wurde durch den Vorhabenträger bereits eine Firma beauftragt. Es wird empfohlen den möglichen Oberflächenwasserkanal zeitgleich mit zu verlegen.

## **Beschlussvorschlag:**

In der „Urlasstraße“ und der „Schlossstraße“ soll seitens der Stadt Ansbach ein neuer Oberflächenwasserkanal für die Ableitung von Niederschlagswasser aus den Außeneinzugsgebieten errichtet werden. Die vorgelegte Studie soll weiter ausgearbeitet werden.

Die Verwaltung wird beauftragt ergänzend zu bis zur Sitzung des Bauausschusses im Januar 2019 die entsprechende Vergabe des Kanalabschnittes in Höhe des Hürnergeländes im Zusammenhang mit den anstehenden Straßenbauarbeiten vorzubereiten.

